Thomas Schuberth
Freie Schule Prenzlau e. V.
Neustädter Damm 5
17291 Prenzlau

Tel. 03984 / 83 37 09
Fax 03984 / 83 37 08
thomas.schuberth@ aktive-naturschule.de
www.aktive-naturschule.de

Kreistag 16.09.13, Einwohnerfragestunde

Sie behandeln heute in TOP 25 Fragen der *gegenwärtigen* Kita-Finanzierung. Ich habe zwei Fragen zur *zukünftigen* Kita-Finanzierung ab 2014.

Zum Sachverhalt:

Der Landkreis bezuschusst die ErzieherInnen-Personalkosten auf der Basis der Durchschnittssätze der jeweils gültigen Vergütungsregelung, siehe Kita-Gesetz §16(2).

Dieser Durchschnittssatz wird gegenwärtig aus der Entwicklungsstufe 5 des Erzieher-Tarifgehaltes ermittelt.
Voraussichtlich ab 01.01.2014 soll er auf die Entwicklungsstufe 4 abgesenkt werden (Drucksache 22A/2011-2), das entspricht einer Kürzung um ca. 5%.

1. **Wird dieses „voraussichtlich" eintreten?**

Wenn es eintritt:

2. **Bitte erläutern Sie, wieso der Durchschnittssatz aus der Entwicklungsstufe 4 des Erziehergehalts ermittelt werden kann, obwohl**
   a) das durchschnittliche Erziehergehalt der Entwicklungsstufe 5 entspricht. Denn ErzieherInnen werden in der überwiegenden Zeit ihres Berufslebens nach Stufe 5 oder 6 vergütet, als Mittelwert ergibt sich ca. Stufe 5.
   b) das Kita-LeiterInnengehalt höher ist.

Für uns ist wichtig:

- Bemessungsgrundlage TV-SuE S6 Entwicklungsstufe 5 muss bleiben
- Keine Zuschusssenkung ab 2015 auf Entwicklungsstufe 4
- Höhere Leiter-Gehälter müssen zusätzlich berücksichtigt werden
- unmittelbare Weitergabe von Tariferhöhungen

Für uns als freien Träger würde die 5%-Absenkung des Zuschusses bedeuten:

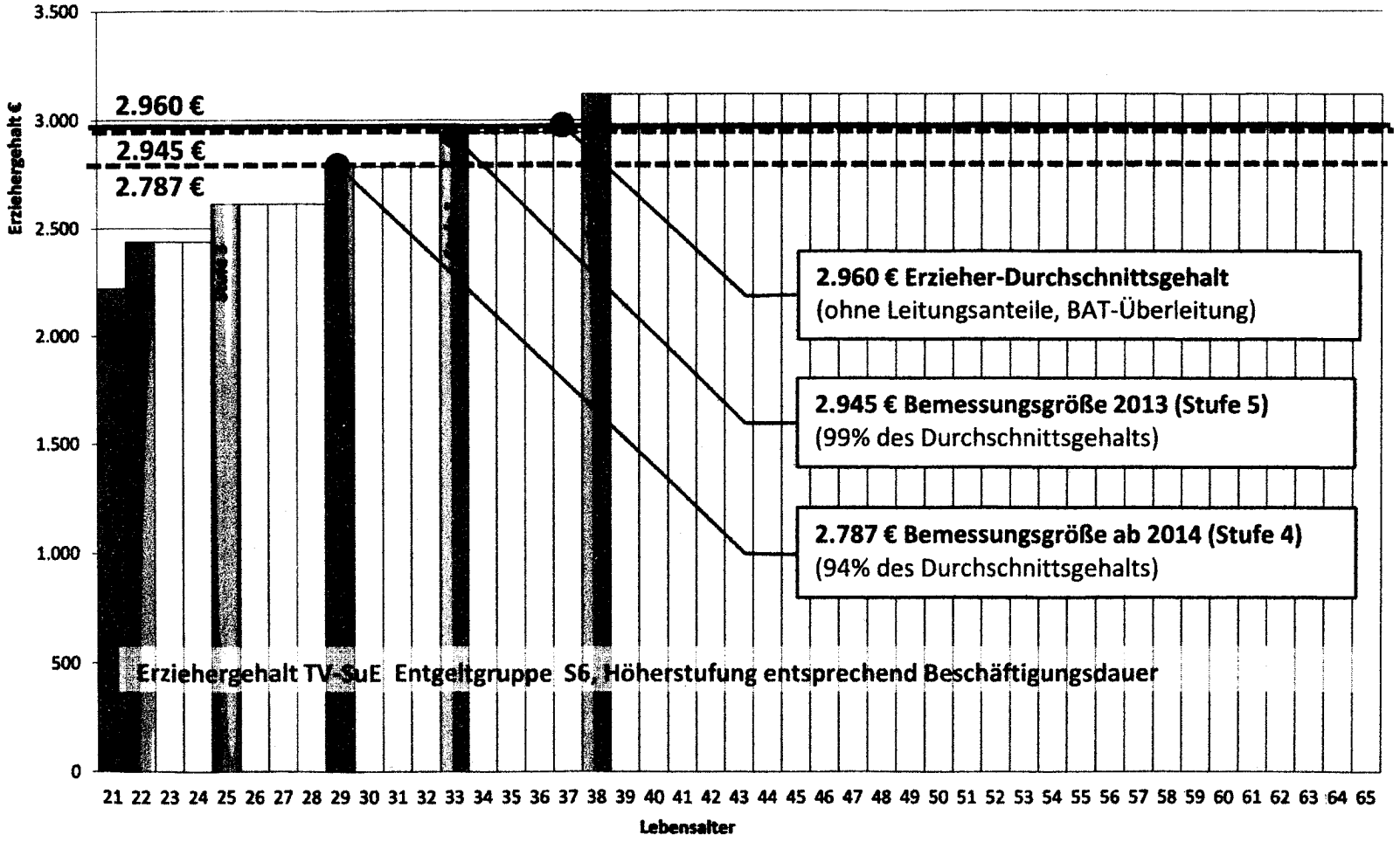
- Wir werden verstärkt zu untertariflicher Bezahlung gezwungen.
  Das wird wegen des abzusehenden Erziehermangels zu Personal-problemen führen.
- Wir können unseren Erziehungs- und Bildungsauftrag nicht mehr angemessen erfüllen, Qualitätseinbußen treten ein.
- Perspektivisch ist Trägervielfalt als positiver Standortfaktor gefährdet, obwohl gesetzlich vorgesehen und von den Eltern gewünscht.

Thomas Schuberth

Kita-Gesetz §16(2): Bemessungsgröße [für den Zuschuss] sind die Durchschnittssätze der jeweils gültigen Vergütungsregelung.

Durchschnittliches Erziehergehalt und tatsächliche Zuschuss-Bemessungsgröße

Erziehergehalt gemäß TV-SuE, Entgeltgruppe S6 (ohne Berücksichtigung von Leitungsanteilen und BAT-Überleitung)
(Durchschnittsgehalt bei gleichmäßiger Altersstruktur: Berufseintritt mit 21, Rente mit 65 Jahren)
Bemessungsgröße gemäß Drucksache 22-A-2011-2 des Landkreises Uckermark: Stufe 5, vorauss. ab 2014 Stufe 4)



DS 22-A-2011-2 des JHA: Voraussichtlich ab 2014 ist die Bemessungsgröße 94 % des Durchschnittsgehaltes nach TV-L.

Durchschnittliches Erziehergehalt (TV-SuE, Entgeltgruppe S6) (überschlägige Berechnung)
bei gleichverteilter Altersstruktur: Berufseintritt mit 21, Ausscheiden mit 65 Jahren

Ideal (gleichverteilt)					Tatsächlich im Landkreis UM*
Alter	**Berufsjahr**	**Stufe**	**Tabellenentgelt S6 EUR**	**erhalten ... % der Erzieher**	**erhalten im Landkreis UM ... % der Erzieher**
21	1	1	2.221,21		
22	2	2	2.438,98		
23	3	2	2.438,98		
24	4	2	2.438,98		
25	5	3	2.613,20		
26	6	3	2.613,20		
27	7	3	2.613,20		
28	8	3	2.613,20		
29	9	4	2.787,40	37,8%	38,2%
30	10	4	2.787,40		
31	11	4	2.787,40		
32	12	4	2.787,40		
33	**13**	**5**	**2.945,28**		
34	**14**	**5**	**2.945,28**		
35	**15**	**5**	**2.945,28**		
36	**16**	**5**	**2.945,28**		
37	**17**	**5**	**2.945,28**		
38	18	6	3.118,42		
39	19	6	3.118,42		
40	20	6	3.118,42		
41	21	6	3.118,42		
42	22	6	3.118,42		
43	23	6	3.118,42		
44	24	6	3.118,42		
45	25	6	3.118,42		
46	26	6	3.118,42		
47	27	6	3.118,42		
48	28	6	3.118,42		
49	29	6	3.118,42		
50	30	6	3.118,42		
51	31	6	3.118,42	62,2%	57,5%
52	32	6	3.118,42		
53	33	6	3.118,42		+ 4,3% in den Entgeltgruppen S4 und S5 (Grund: Unterqualifiziert?) insgesamt 61,8%
54	34	6	3.118,42		
55	35	6	3.118,42		
56	36	6	3.118,42		
57	37	6	3.118,42		
58	38	6	3.118,42		
59	39	6	3.118,42		
60	40	6	3.118,42		
61	41	6	3.118,42		
62	42	6	3.118,42		
63	43	6	3.118,42		
64	44	6	3.118,42		
65	45	6	3.118,42		
DURCHSCHNITT GEHALT entspricht ca.			**2.959,62 Stufe 5**		**100%**

** Quelle: Drucksache 22-A/2011 für den Jugendhilfeausschuss am 20.03.2012*

Ergebnis:

1. Die durchschnittliche Erziehervergütung entspricht etwa der Stufe 5, nicht der Stufe 4. Stufe 4 entspricht nur 94% der duchschnittlichen Erziehervergütung.
2. Bei Zugrundelegung von Stufe 4 entstehen folglich automatisch weitere Härtefälle.
3. Die tatsächliche Erzieher-Gehaltsstruktur im Landkreis UM unterscheidet sich nur geringfügig von der idealen Gehaltsstruktur. Letztere ist folglich eine geeignete Bemessungsgrundlage. für die Ermittlung des Durchschnittssatzes der Vergütungsregelung.